

Hinweisblatt Hygienemaßnahmen

- Empfehlungen des Arbeitsschutzausschusses -

Es wird dringend empfohlen,

1. sich bei Erkältungssymptomen nicht an die Hochschule zu begeben.
2. die Kontakte bei Infektionsgefahr auf ein Minimum zu reduzieren, bevorzugt telefonischer oder E-Mail-Kontakt.
3. bei Infektionsgefahr eine Maske zu tragen, falls Präsenz unvermeidbar ist. Hierfür können bestehende Kontingente der HSN aufgebraucht werden (Mindesthaltbarkeitsdatum beachten).
4. im 30-Minuten-Turnus eine Stoßlüftung (à 5 Minuten) durchzuführen.
5. die Desinfektionsmittelspender in den Eingangsbereichen zu nutzen.
6. Kontaktflächen, z. B. Türklinken, eigenständig zu desinfizieren. Hierfür werden Hygienetücher für Beschäftigte in den Sekretariaten bereitgestellt.
7. Desinfektionstücher für die Kontaktoberflächen in den Dienstkraftfahrzeugen zu nutzen. Diese befinden sich in den Fahrzeugen.

Die Oberflächendesinfektion im Bereich der WCs und der Haupteingangstüren aller Gebäude wird als Standard bestehen bleiben und durch das Reinigungspersonal durchgeführt.